

## Berichte und Notizen

### *Mitteilungen der Sektion 3 Interkulturelle und International Vergleichende Erziehungswissenschaft (SIIVE)*

#### *SAVE THE DATE* – SIIVE Winter School für den wissenschaftlichen Nachwuchs 2016 in Bamberg

Auch in diesem Jahr bietet die Winter School der SIIVE dem wissenschaftlichen Nachwuchs Möglichkeiten zur Diskussion von methodologischen und methodischen Fragen im Kreis von Personen in der Qualifikationsphase sowie Expertinnen und Experten. *SAVE THE DATE*: Die diesjährige 5. Winter School findet am 1. und 2. Dezember 2016 an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg statt. Weitere Informationen zu Thema, Anmeldung und Programm folgen in Kürze über den SIIVE-Verteiler. Für Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. Sarah Lange, E-Mail: sarah.lange@uni-bamberg.de

#### Erfolgreich durchgeführt: Interdisziplinäre Nachwuchstagung ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung – theoretische, konzeptuelle und empirische Perspektiven‘

Vom 16. bis 17. Oktober 2015 fand an der Freien Universität Berlin die interdisziplinäre Nachwuchstagung ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung – theoretische, konzeptuelle und empirische Perspektiven‘ der Kommission Bildung für nachhaltige Entwicklung statt. 17 Promovierende stellten ihre sehr unterschiedlich weit fortgeschrittenen Arbeiten zur Diskussion. So wurden sowohl kurz vor der Fertigstellung stehende Dissertationsprojekte als auch noch in der Konzeptionsphase befindliche Promotionsvorhaben vorgestellt. Sechs im Forschungsfeld der Bildung für nachhaltige Entwicklung tätige Professorinnen und Professoren nahmen ebenfalls an der Tagung teil und beteiligten sich an der Diskussion der Promotionsvorhaben. Inhaltlich war das Programm sehr weitläufig aufgestellt. Die Forschungsgegenstände bewegten sich u.a. in den folgenden Feldern: empirische Analysen der Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Praxis, Förderung und Implementierung von nachhaltigkeitsrelevanten Kompetenzen, kritische Auseinandersetzung mit den Konzepten einer Bildung für nachhaltige Entwicklung im Kontext sich verändernder gesellschaftlicher Herausforderungen, naturwissenschaftsdidaktische Vorstellungsforschung zu nachhaltigkeitsrelevanten Sachverhalten sowie Wahrnehmung und Bewerten von nachhaltigkeitsrelevanten Sachverhalten. Dabei

wurden vor allem die pädagogischen Handlungsfelder Schule, Hochschule sowie Kommune in den Blick genommen.

In der Reihe *Schriftenreihe ‚Ökologie und Erziehungswissenschaft‘* der Kommission Bildung für nachhaltige Entwicklung sind drei neue Bände erschienen:

- Holz, Verena (2016). Bildung für eine nachhaltige Entwicklung: Kulturwissenschaftliche Forschungsperspektiven. Opladen: Budrich.
- Brodowski, Michael & Verch, Johannes (Hrsg.). (2016). Informelles Lernen vor Ort als Beitrag zur nachhaltigen Kommunal- und Regionalentwicklung. Opladen: Budrich.
- Barth, Matthias & Rieckmann, Marco (Hrsg.). (2016). Empirische Forschung zur Bildung für nachhaltige Entwicklung: Themen, Methoden und Trends. Opladen: Budrich.

Auf der Mitgliederversammlung am 14. März 2016 auf dem DGfE-Kongress in Kassel hat die *Kommission Bildung für nachhaltige Entwicklung* einen *neuen Vorstand* gewählt. Der Vorsitzende ist weiterhin Prof. Dr. Marco Rieckmann (Universität Vechta), neue stellvertretende Vorsitzende ist Dr. Verena Holz (Leuphana Universität Lüneburg).

Erfolgreich durchgeführt: Winter School für den wissenschaftlichen Nachwuchs ‚Normativität in der Vergleichenden und Internationalen Erziehungswissenschaft‘ 2015

Am 26. und 27. November 2015 fand an der TU Dortmund die mittlerweile sechste Auflage der Winter School für den wissenschaftlichen Nachwuchs statt, die durch Dr. Magdalena Buddeberg und Michael Pawicki (TU Dortmund) sowie Dr. Imke von Barga (Universität Paderborn) organisiert wurde. Die Tagung trug in diesem Jahr den Titel ‚Normativität in der Vergleichenden und Internationalen Erziehungswissenschaft‘.

In einem einführenden Vortrag gab Dr. Phillip D.Th. Knobloch (Ruhr-Universität Bochum) zunächst einen Einblick zum ‚Fallstrick‘ Normativität in der Vergleichenden und Internationalen Erziehungswissenschaft. Das Thema wurde anschließend in zwei Workshops vertieft. So befasste sich der Workshop von Prof. Dr. Marcelo Parreira do Amaral (Universität Münster) mit der Reflexion der eigenen Position des Forschungsprozesses im Kontext von Normativität, der Workshop von Prof. Dr. Sandra Rademacher und Prof. Dr. Merle Hummrich (Universität Flensburg) zum ‚Kulturvergleich‘ nahm dagegen eine methodologische Perspektive ein. Neben diesen Workshops hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, die eigenen Forschungsprojekte einem breiten Publikum vorzutragen

und Rückmeldung durch die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie jeweils eingeladenen Expertinnen und Experten zu erhalten. In diesem Jahr konnten Dr. Phillip D.Th. Knobloch (Universität Bochum), Prof. Dr. Marcelo Parreira do Amaral (Universität Münster) sowie Prof. Dr. Sabine Hornberg (Technische Universität Dortmund) als Expertinnen und Experten gewonnen werden.

Die Winter School hat sich mittlerweile als festes Angebot der Sektion ‚Interkulturell und International Vergleichende Erziehungswissenschaft‘ etabliert und wird gut angenommen. Sie richtet sich primär an Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler, die an einer Promotion arbeiten bzw. eine solche planen. Insbesondere die Möglichkeit, sich in ungezwungener Atmosphäre auszutauschen, Feedback zu den jeweiligen Arbeiten zu erhalten und Kontakte zu knüpfen, wird dabei positiv wahrgenommen. Die Durchführung einer solchen Tagung wäre ohne die finanzielle Unterstützung durch die SIIVE und zugleich das Engagement der eingeladenen Expertinnen und Experten sowie Workshopleitungen nicht möglich gewesen. Die Organisatorinnen und Organisatoren freuen sich über die positive Resonanz, sodass einer siebten Auflage im kommenden Jahr nichts im Wege steht.

Kontakt:

Dr. Imke von Barga, Universität Paderborn, E-Mail: [ivbarga@mail.upb.de](mailto:ivbarga@mail.upb.de)

Dr. Magdalena Buddeberg, Technische Universität Dortmund, E-Mail:

[magdalena.buddeberg@fk12.tu-dortmund.de](mailto:magdalena.buddeberg@fk12.tu-dortmund.de)